

Vermögensverwalter LBP AM tritt in den deutschen Markt ein

- **Niederlassung von LBP AM Deutschland in Frankfurt am Main eröffnet**
- **Strategischer Markteintritt mit Fokus auf Private Market Debt und Finanzierung des deutschen Mittelstands**
- **Aufbau eines lokalen Investment- und Salesteams unter Leitung von Peter Arnold**

Der europäische Vermögensverwalter LBP AM betritt den deutschen Markt und eröffnet eine Niederlassung in Frankfurt am Main. LBP AM mit Sitz in Paris beschäftigt rund 350 Mitarbeiter und verwaltet ein Vermögen von 75 Milliarden Euro. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf Private-Markets-Lösungen mit einer eigenen Marke, LBP AM European Private Markets (LBP AM EPM), sowie auf Multi-Asset- und quantitativen Strategien.

Zu Beginn wird sich die deutsche Niederlassung auf Strategien zur Finanzierung der europäischen Realwirtschaft konzentrieren, die über die spezialisierte Plattform LBP AM EPM angeboten werden. Damit setzt LBP AM EPM unter der Leitung von Peter Arnold seine internationale Wachstumsstrategie weiter fort.

„Deutschland ist nicht nur eine der bedeutendsten Volkswirtschaften in Europa, sondern auch einer der wichtigsten Kapital- und Investmentmärkte. Mit der Präsenz am Finanzplatz Frankfurt möchten wir sowohl die Nähe zu deutschen Unternehmen als auch zu Investoren weiter vertiefen“, sagt Peter Arnold, Head of LBP AM European Private Markets.

Die 2012 gegründete Private-Markets-Abteilung hat europaweit mehr als 9 Milliarden Euro im Rahmen von fast 320 Transaktionen investiert.¹ Seit über zehn Jahren investiert LBP AM EPM in Deutschland. Das Unternehmen positioniert sich als langfristiger Finanzierungspartner für Unternehmen und Projekte mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit Europas zu steigern. Darüber hinaus werden die Portfolios durchgängig an internationalen Nachhaltigkeitszielen sowie den Anforderungen institutioneller Anleger ausgerichtet.

Mit einem Team von 50 Mitarbeitern, davon 25 Investmentexperten, profitieren Investoren sowie Unternehmen vom Know-how eines der größten Teams für Private-Market-Investments in Europa. LBP AM EPM deckt dabei vier zentrale Kompetenzbereiche ab:

¹Stand der Daten: Ende Juni 2025.

- Infrastruktur Private Debt
- Corporate Direct Lending
- Real Estate Private Debt
- Capital Solutions für maßgeschneiderte Finanzierungslösungen

„Wir haben uns über die vergangenen zwölf Jahre als verlässlicher Partner für die Finanzierung von zentralen Zukunftsbereichen wie der Energiewende, der Versorgung mit kritischen Gütern und Dienstleistungen sowie der nachhaltigen Transformation des Immobiliensektors am europäischen Markt fest etabliert. Deutschland spielt dabei eine Schlüsselrolle – insbesondere mit seinem starken industriellen Mittelstand und dem hohen Investitionsbedarf in Infrastruktur und Transformation. Unsere Position möchten wir nun gezielt im deutschen Markt weiter ausbauen“, **sagt Peter Arnold, Head of LBP AM European Private Markets.**

„Gerade im Bereich Corporate Private Debt sehen wir in Deutschland ein attraktives Umfeld mit einer Vielzahl gut positionierter Unternehmen, für die langfristige, flexible Finanzierungslösungen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Die lokale Präsenz in Frankfurt ist dafür ein zentraler Erfolgsfaktor“, **ergänzt Isabelle Luy-Landès, Head of Corporate Direct Lending bei LBP AM EPM.**

Um eine nachhaltige Präsenz auf dem deutschen Markt aufzubauen, wird EPM ein eigenes Team vor Ort einsetzen. Alexander Schäfer wechselt als Investment Director für den Bereich „Corporate Direct Lending“ zu LBP AM Deutschland. Er blickt auf mehr als 15 Jahre Erfahrung im Bereich Leveraged- und Real-Asset-Finance zurück. Bevor er zum Jahreswechsel zu LBP AM EPM kam, war er bei HAGIM, Riverbank und Société Générale in den Bereichen Private-Debt-Fonds, Fintech-KMU-Kredite und Investment Banking tätig. Alexander Schäfer ist ein erfahrener Experte für die Entwicklung und Strukturierung komplexer Finanzierungen auf den europäischen Privatmärkten. Von Frankfurt aus wird er sich auf die Identifizierung von Investitionsmöglichkeiten in einem Markt konzentrieren, der sich zunehmend für Private Debt öffnet.

* * * *

Über LBP AM European Private Markets ([LBP AM European Private Markets](#))

Die 2012 gegründete europäische Private-Assets-Plattform von LBP AM wurde 2025 in LBP AM European Private Markets umbenannt. Die Plattform verfügt über ein Team von mehr als 50 Experten, darunter 25 Investmentspezialisten. Ziel von LBP AM EPM ist es, den wirtschaftlichen und ökologischen Wandel zu beschleunigen und so zu einer nachhaltigeren Wirtschaft beizutragen. Die Plattform deckt drei einander ergänzende Kernbereiche für Private-Debt-Anlagen in Europa ab: Infrastruktur, Immobilien und Unternehmen. Hinzu kommt die Abteilung Capital Solutions, deren Aufgabe die Entwicklung und der Vertrieb maßgeschneiderter Lösungen ist. Bis Ende 2025 hatte LBP AM European Private Markets seit seiner Gründung fast 10 Milliarden Euro an Kapital aufgenommen, mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von mehr als 9 Milliarden Euro und insgesamt 320 Transaktionen.

Über LBP AM (www.lbpam.com)

LBP AM befindet sich zu 75 % im Besitz von La Banque Postale und zu 25 % im Besitz von Aegon Asset Management. Der europäische Vermögensverwalter ist breit aufgestellt und führend in den Bereichen nachhaltige Finanzierungen sowie bei überzeugungsbaasierten Anlagelösungen. Diese Leistungen erbringt LBP AM über seine Tochtergesellschaft LFDE (La Financière de l'Échiquier). LBP AM hat drei Investmentabteilungen: LBP AM European Private Markets, Multi Asset, Rates & Credit Specialties sowie Quantitative Solutions. Die LBP AM Group bedient sämtliche Kundensegmente (von institutionellen Anlegern über Vertriebsstellen bis hin zu Privatkunden) und nutzt sowohl die eigene Expertise als auch jene der Tochtergesellschaft LFDE, um eine breite Palette an offenen Fonds anzubieten. Der Konzern verfügt über umfassendes Know-how in Bezug auf maßgeschneiderte Lösungen und Mandate für börsennotierte sowie nicht börsennotierte Vermögenswerte. Ende 2025 belief sich das konsolidierte verwaltete bzw. investierte Vermögen der Gruppe auf 75 Milliarden Euro.

Pressekontakte

PB3C GmbH

Dana Shayo / Paul Oberhofer

Mail: Shayo@pb3c.com / Oberhofer@pb3c.com

Tel: 0151 – 7221 8557 / 0151 – 7251 4246